

Professor*innen-Workshop: Innovative und/oder gute Hochschullehre - z.B. Kreislauf Lehren – Lernen – Prüfen -

Inhalte: So viele Lehr-Lern-Prüfungskonzepte sind gegenwärtig in der Diskussion. Manche der bewährten Konzepte sind seit Langem bekannt und werden es bleiben, andere – wie die Möglichkeiten der Digitalisierung in der Lehre - kommen nicht nur durch Corona neu hinzu bzw. verändern das Lehren, Studieren und Prüfen. Beispielsweise die Kompetenzorientierung in der Lehre ist in den Mittelpunkt von Lehr-Lernkonzepten und der Hochschuldidaktik gerückt. Das Lehren und Studieren selbst, das Prüfen und das Beraten von Studierenden, die mit zunehmend diversifizierten Profilen, Voraussetzungen und Erwartungen die Universität erreichen, die Synergien und Dissonanzen zwischen Forschung und Lehre sowie die Planung der Übergänge von der Schule in die Hochschule sowie von der Hochschule in den Beruf werden davon beeinflusst.

Gehören Sie auch zu den Professor*innen, die gerne einmal die Gelegenheit nutzen würden,

- mit Kolleg*innen aus verschiedensten Fakultäten und
- in entspannter Atmosphäre

in einen Austausch über neue und bewährte Lehr-Lern-Prüfungs- bzw. Hochschuldidaktik-Konzepte und Erfahrungen in Hochschulen mit Kolleg*innen zu treten?

Möglicherweise bringen Sie selbst ein paar neue Konzeptgesichtspunkte mit. Möglicherweise möchten Sie neue und alte Herausforderungen der Lehre diskutieren. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie gemeinsam an dem Abend in einen wechselseitig anregenden Erfahrungs-, Reflexions- und Kompetenzaustausch zu Lehr-Lernkonzepten eintreten würden. Darüber hinaus wünschen wir uns für die Hochschuldidaktik Ansatzpunkte, um noch diversifizierter und zielgruppenorientierter unsere Hochschuldidaktik auf Ihre Ziel- bzw. Akteursgruppe sowie Ihre aktuellen Ziele, Fragen und Projekte in der Lehre ausrichten zu können.

Einzelveranstaltung: Sie können den Kaminabend auch als Einzelveranstaltung besuchen. Sie erhalten für den vollständigen Besuch einer Einzelveranstaltung ab 3 AE einen Teilnahmenachweise bzw. ab 5 AE einen kompetenzorientierten Teilnahmenachweis (zur Einbringung in das HD-Zertifikat) der Arbeitsstelle Hochschuldidaktik der UdS.

Internationale Professor*innen: Gerne können internationale Lehrende in den Angeboten der Arbeitsstelle Hochschuldidaktik der UdS englisch sprechen und schreiben. Der Workshop wird auf diese Weise multilingual angeboten.

Veranstalter*innen: Arbeitsstelle Hochschuldidaktik (as hd) in Kooperation mit Prof. Dr. Jörn Sparfeldt, Bildungswissenschaften, Prof. Dr. Guido Kickelbick, Chemie (NT), Dr. Birgit Roßmanith, as hd (AG Prüfungskompetenzen)

Verantwortliche für das Hochschuldidaktik Programm und Zertifikat: Dr. Birgit Roßmanith, Arbeitsstelle Hochschuldidaktik, birgit.rossmanith@uni-saarland.de

Sie leitet die Arbeitsstelle Hochschuldidaktik der UdS im Zell bzw. die Hochschuldidaktik der Universität des Saarlandes seit 2008. Sie ist Bildungs- und Sozialwissenschaftlerin und arbeitet als Entwicklerin, Lehrende, Weiterbildnerin, Beraterin, Coach, Forschende und Autorin.

Anmeldung und weitere Informationen unter:

<http://www.uni-saarland.de/hochschuldidaktik>